

Stuttgart, 05.09.2018

## Beteiligungsbericht 2017 der Landeshauptstadt Stuttgart

### Mitteilungsvorlage

| Vorlage an                          | zur           | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|-------------------------------------|---------------|-------------|----------------|
| Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen | Kenntnisnahme | öffentlich  | 05.10.2018     |
| Verwaltungsausschuss                | Kenntnisnahme | öffentlich  | 10.10.2018     |
| Gemeinderat                         | Kenntnisnahme | öffentlich  | 25.10.2018     |

### Bericht

Bereits zum 25. mal informiert die Landeshauptstadt Stuttgart mit dem Beteiligungsbericht über die Grundzüge des Geschäftsverlaufs sowie die Entwicklungen der städtischen Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe. Der Berichterstattung nach § 105 Absatz 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg liegen hierbei die Jahresabschlüsse der Unternehmen zum 31. Dezember 2017 zugrunde. Neben dem kommunalrechtlich vorgeschriebenen Mindestinhalt wird im Rahmen der Darstellungen der einzelnen wesentlichen städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe auch über wichtige Verträge und Leistungsdaten informiert. Bei den unmittelbaren Beteiligungsunternehmen wird zusätzlich der gemeinsame Bericht von Aufsichtsrat und Vorstand / Geschäftsführung über Abweichungen zu den Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodexes der Landeshauptstadt Stuttgart wiedergegeben.

Im vorliegende Beteiligungsbericht 2017 werden 36 unmittelbare und mittelbare Beteiligungsgesellschaften sowie fünf Eigenbetriebe ausführlich dargestellt. Das Beteiligungsportfolio hat sich dahingehend verändert, dass im Bereich Wirtschaftsförderung der städtische Anteil an der BioRegio STERN Management GmbH zum Ende des Jahres an die Wirtschaftsregion Stuttgart (WRS) übertragen wurde. Dafür ist im Bereich Wohnungsbau und Stadtentwicklung, die neu gegründete, Internationale Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart GmbH (IBA 2027) hinzugekommen.

Im aktuellen Bericht neu aufgenommen ist eine Kurzdarstellung zur Nachhaltigkeit bei einzelnen Unternehmen und Eigenbetrieben. Aus der Mitte des Gemeinderats war bei den Beratungen zum letztjährigen Bericht der Wunsch geäußert worden, auch hierüber zu informieren. Für ausführlichere Informationen wird auf die unternehmenseigenen Veröffentlichungen verwiesen.

Im Berichtsjahr 2017 erreichten die Beteiligungsunternehmen und Eigenbetriebe ein Bilanzvolumen von rund 5.674 Mio. EUR (VJ 5.590 Mio. EUR), die Eigenkapitalquote beträgt weiterhin im Durchschnitt 33%.

Das Investitionsvolumen bei den Unternehmen und Eigenbetrieben ist mit rd. 384 Mio. EUR (VJ 318 Mio. EUR) nach wie vor sehr hoch und verteilt sich auf die Bereiche:

|                              |                                |
|------------------------------|--------------------------------|
| - Versorgung- und Verkehr    | 144 Mio. EUR (VJ 117 Mio. EUR) |
| - Wohnungsbau                | 92 Mio. EUR (VJ 57 Mio. EUR)   |
| - Entsorgung                 | 54 Mio. EUR (VJ 50 Mio. EUR)   |
| - Messe, Kultur, Bäder       | 48 Mio. EUR (VJ 38 Mio. EUR)   |
| - Medizinische Einrichtungen | 46 Mio. EUR (VJ 56 Mio. EUR)   |

In den Unternehmen und Eigenbetrieben waren in 2017 im Jahresdurchschnitt 11.959 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Mit Blick auf den ab dem Jahr 2022 zu erstellenden Gesamtabchluss sind auf den Seiten 18 bis 27 die wesentlichen Kennzahlen zur Vermögens- und Ertragslage der Beteiligungsunternehmen und Eigenbetriebe und des Stadthaushalts zusammengefasst dargestellt. Ziel dabei ist es, einen Überblick über die Leistungsfähigkeit der „Gesamtstadt“ zu erhalten.

Michael Föll  
Erster Bürgermeister

Anlage  
Beteiligungsbericht 2017

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

Anlagen

<Anlagen>